

PANORAMIC P 25.6

VORLÄUFIGES DATENBLATT



AUF VERTRAUEN GEBAUT.

KONZENTRIERTE KRAFT

ALLES AUF ENGSTEM RAUM



LEISTUNGEN OHNE KOMPROMISSE

Der innovative Stapler mit Teleskoparm Panoramic P 25.6 ist das Ergebnis eines technologischen Entwicklungsprozesses. Er ist kompakt, leistungsfähig und sicher und die ideale Lösung, um in Bereichen zu arbeiten, die größeren Teleskopstaplern vorenthalten bleiben. Das Konzept des kompakten Staplers entstand bei Merlo bereits im Jahr 1991, als der revolutionäre P 20.6 vorgestellt wurde.

Mit dem neuen P 25.6 wird eine Maschine geschaffen, die den hohen technologischen Anspruch von Merlo im Segment der kompakten Teleskopstapler bestätigt. Die Planungsentscheidungen, die Sicherheit und Kompaktheit den Vorzug geben, haben zur Schaffung einer Maschine mit geringen Abmessungen geführt (nur 1,80 m in der Breite, weniger als 2 Meter in der Höhe). Zuverlässig und schnell ist sie in der Lage, Lasten von zweieinhalb Tonnen umzuschlagen und bis in einer Höhe von sechs Metern zu arbeiten. Was den Komfort betrifft, war die Entscheidung, das neue Modell mit der gleichen Kabine der größeren Modelle auszustatten, gewinnbringend: ausgesprochene Geräumigkeit, Verfügbarkeit vieler Fächer und eine unglaubliche Panoramansicht.

KOMFORT

Der Vorteil, über die gleiche Kabine der Modelle Merto der oberen Leistungsklasse zu verfügen, ist exklusiv: diese bietet dieselbe **Sicht**, denselben **Komfort** und dieselbe **Sicherheit**.



KOMPAKTHEIT

Eine der überzeugenden Charakteristiken ist der wirklich geringe Platzbedarf sowohl in der Breite – nur **1,80 Meter** – als auch in der Höhe (weniger als zwei Meter).



GESCHWINDIGKEIT

Die Leistungen im Gelände und die Höchstgeschwindigkeit von **36 km/h** (optional) gestatten schnelle Fahrten auch zwischen weiter voneinander entfernten Orten.



HANDLICHKEIT

Handlichkeit und Manövrierbarkeit ergeben sich durch die einfache Bedienung und den stufenlosen Fahrtrieb. All dies, um Lasten mit Genauigkeit und Schnelligkeit umzuschlagen.

LEISTUNG

Der **Turbomotor** erreicht **55 kW (75 PS)**, eine hohe Leistung für diese Klasse, doch sicherlich nützlich, um effizient den Leistungsspitzen die Stirn zu bieten, die bei den unterschiedlichsten Einsatzanforderungen gefordert werden.



ÜBERZEUGENDE INNOVATIONEN

DESIGN, KOMFORT, LEISTUNGEN



DER KOMPAKTE TELESKOPSTAPLER VON MERLO

Die innovativen Entscheidungen in der Planung, beim Design und beim Bau haben die Realisierung eines besonders robusten Stahlrahmens ermöglicht.

Die Wirksamkeit des permanenten Allradantriebs und der Lenkung der vier Räder, die große Bodenfreiheit, die Fahrgeschwindigkeit auf der Straße von bis zu 36 km/h (optional) garantieren eine unvergleichliche Fahrdynamik.

Die schwierigsten Böden und die anspruchsvollsten Einsatzsituationen können unter vollkommen sicheren Bedingungen angegangen werden und die Standsicherheit ist dank der ausgewogenen Gewichtsverteilung und dem besonders niedrigen Schwerpunkt der Maschine auch auf starken Neigungen garantiert.

Der P 25.6 ist ein wirkungsvolles und bequemes Arbeitssystem, von dem Tag für Tag das Beste an Zuverlässigkeit, Qualität, Rentabilität und vor allem Sicherheit verlangt werden kann.

Der Geräteträger ermöglicht die schnelle Austauschbarkeit des Zubehörs bei direkter Steuerung von der Kabine aus. Ein doppelt wirkender Hydraulikanschluss mit Schnellanschlüssen ist serienmäßig für die Versorgung der Anbaugeräte mit hydraulischen Funktionen vorhanden.

Das System der kontinuierlichen Kontrolle der Längsstandsicherheit der Maschine wird serienmäßig geliefert und greift automatisch ein, um die Lastbewegungen zu blockieren, sobald man sich einer Situation potentieller Instabilität annähert.

Die Kabine ist die breiteste in der Kategorie der Kompaktmaschinen, da sie die gleiche ist, mit denen die großen Stapler von Merlo ausgestattet werden. Die großen Glasflächen gestatten eine echte Panoramansicht auf die Arbeits- und Manövrierbereiche.

Die Achsen mit Planetengetrieben wurden für den exklusiven Einsatz auf diesem Teleskopstapler ausgelegt und realisiert.

Die Vorrichtung zum Ausfahren des Teleskoparms ist für maximalen Schutz und höchste Zuverlässigkeit vollständig im Hubarm selbst untergebracht.



DIE KABINE

SICHERHEIT UND SICHT

ERSTER KLASSE



DAS GLEICHE FAHRERHAUS WIE BEI DEN GROSSEN MERLO-TELESKOPSTAPLERN

Sicherheit und der Fahrkomfort sind gewinnbringend, daher wurde bei der Planung der Kabine Entscheidungen auf hohem technischen Niveau getroffen.

Ihr Aufbau entspricht den internationalen Bestimmungen ISO 3449 (FOPS) und ISO 3447 (ROPS) hinsichtlich des Schutzes vor herabfallenden Gegenständen und dem Überrollschutz und ist für höchsten Komfort des Fahrers auf Silentblöcken montiert, die die Vibrationen begrenzen.

Das Fahrerhaus ist das breiteste in seiner Kategorie. Dank der weit nach unten reichenden Windschutzscheibe und dem breiten Heckfenster, die beide geöffnet werden können, ist die Sicht auf den Arbeitsbereich gleich in welche Blickrichtung immer hervorragend. Auch nach oben ist Sicht durch ein fest integriertes Schutzgitter geschützte Dachscheibe ausgezeichnet.



◀◀ Der Einsatz des Teleskoparms wird über eine Joystick-Steuerung hydraulisch-proportionalen Typs mit elektrischen On/Off-Tasten gesteuert (Foto links). Auf Wunsch ist der elektro-proportionale Joystick erhältlich (unten).



◀ Der Einstieg in die Kabine wird durch den flachen Boden ohne Hindernisse erleichtert. Die Tür besteht aus zwei Elementen, die beide bis auf 180° geöffnet werden können.

◀ Das Armaturenbrett ist analog und digital ausgeführt.



▶ Die Finger-Touch-Bedienung gestattet das Umkehren der Fahrtrichtung ohne die Hände vom Lenkrad zu nehmen



▶ Die in zwei Positionen verstellbare praktische Sonnenblende verbessert den Komfort auch bei starker Sonneneinstrahlung.

DER TELESKOPARM

MUSKELN AUS STAHL



ZWEIEINHALB TONNEN MIT NUR EINER HAND

Den Technikern von Merlo ist es gelungen, für den P 25.6 einen Teleskoparm zu entwickeln, der zu einem Maßstab für den Markt geworden ist.

Geringer Platzbedarf wurden mit Robustheit und Widerstandsfähigkeit kombiniert. Auf diese Weise entsprechen die Leistungen des Hubarms den Arbeitsanforderungen hinsichtlich hoher Tragfähigkeit und maximaler Ausladung.

Die den Teleskoparm bildenden Segmente bestehen aus zwei U-förmigen und hoch belastbaren Stahlblechen, die in der Nähe der Neutralachse längs miteinander verschweißt sind. Die Ausladung wird durch ein Hydrauliksystem gesteuert, das vollkommen im Inneren des Arms untergebracht ist, so dass es vor eventuellen Stößen und Beschädigungen geschützt ist. Das Gleiten erfolgt auf speziellen einstellbaren reibungsarmen Gleitbacken, die aus Technopolymeren neuer Generation gefertigt sind, auch diese ausschließlich aus der Produktion Merlo.

Vom betrieblichen Gesichtspunkt aus zeichnet sich der neue P 25.6 durch seine Leistungen und seine Vielseitigkeit aus.

Dank der zahllosen Anbaugeräte, die an den Geräteträger (Foto 1) angeschlossen werden können, ist der Stapler für zahlreiche unterschiedliche Tätigkeiten geeignet.

Das Ankoppeln und die Befestigung des Anbaugeräts wird von der Kabine aus gesteuert. Erfordert der Einsatz auch die hydraulische Versorgung, beschleunigen hydraulische Schnellanschlüsse den Kupplungsvorgang, um die Einsetzbarkeit der Maschine unmittelbar zu garantieren (Foto 2).

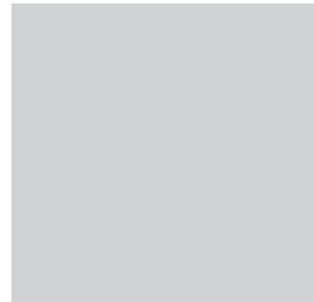
Der Geräteträger ist mit hydraulischer

Schnellverriegelung Tac-Lock (Foto 3) ausgestattet, um im Vergleich zu den klassischen Vorrichtungen mit manueller Kupplung einen gravierenden Wettbewerbsvorteil zu bieten.

Eine 12V-Stromversorgung für die Versorgung oder die Auswahl eventueller Arbeitsfunktionen auf dem verwendeten Anbaugerät kann auf Wunsch am Auslegerkopf montiert werden.



1



Die Ausfahrvorrichtung und die hydraulischen und elektrischen Bauteile befinden sich für maximalen Schutz und höchste Zuverlässigkeit Inneren des Hubarms



2



3

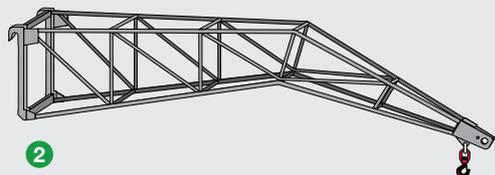
VIELE MASCHINEN IN EINER

Die Anbaugeräte von Merlo machen den P 25.6 zu einer echten Vielzweckmaschine. Sie steigern sein Einsatzpotential und optimieren seine Verwendung in allen Bereichen.

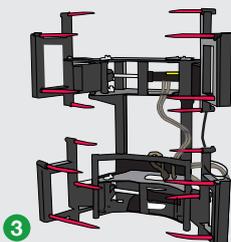
- 1 - Lasthaken auf Anbaurahmen
- 2 - Gittermastauslegen
- 3 - Rundballengreifer mit Niederhalter
- 4 - Dunggreifer mit Niederhalter
- 5 - Schaufel 4x1
- 6 - Mehrzweckschaufel mit Niederhalter



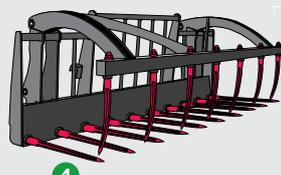
1



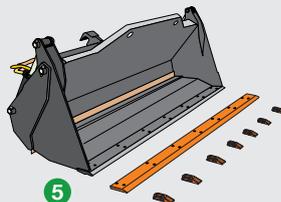
2



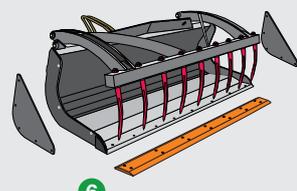
3



4



5



6

DER MOTOR

ENERGIE IN AKTION



UMFASSENDE LEISTUNG WENN SIE BENÖTIGT WIRD

Um den Einsatzanforderungen zu entsprechen, wurde ein Kubota-Turbomotor mit vier Zylindern und 55 kW (75 PS) gewählt, dessen Emissionen den Bestimmungen der Tier 3 entsprechen. Die Unterbringung auf der rechten Seite des Rahmens gestattet mühelosen Zugang und sichert so die Wartung unter vollkommen sicheren Bedingungen. Tatsächlich können die Eingriffe auf dem Boden stehend erfolgen, da alle mechanischen und hydraulischen Komponenten in Reichweite liegen.

Der Fahrantrieb ist hydrostatisch mit Axialkolbenpumpe und -motor, ein System, das sehr hohe Leistungen und eine stufenlose Geschwindigkeitswahl bis zu einer einer Höchstgeschwindigkeit von 36 km/h bietet.



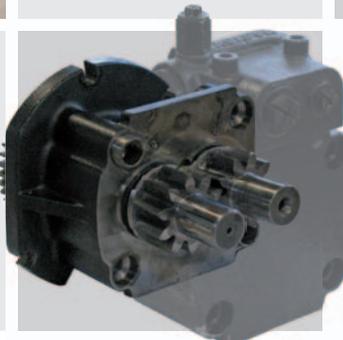
Der hydrostatische Fahrtrieb sorgt dank seiner hohen dynamischen Bremswirkung für minimalen Einsatz der Betriebsbremsen.



Das Temperament des Motors, der Wirkungsgrad des hydrostatischen Fahrtriebs und der permanente Allradantrieb gestatten die erfolgreiche und sichere Bewältigung nahezu aller Geländetypen auch bei starken Steigungen.

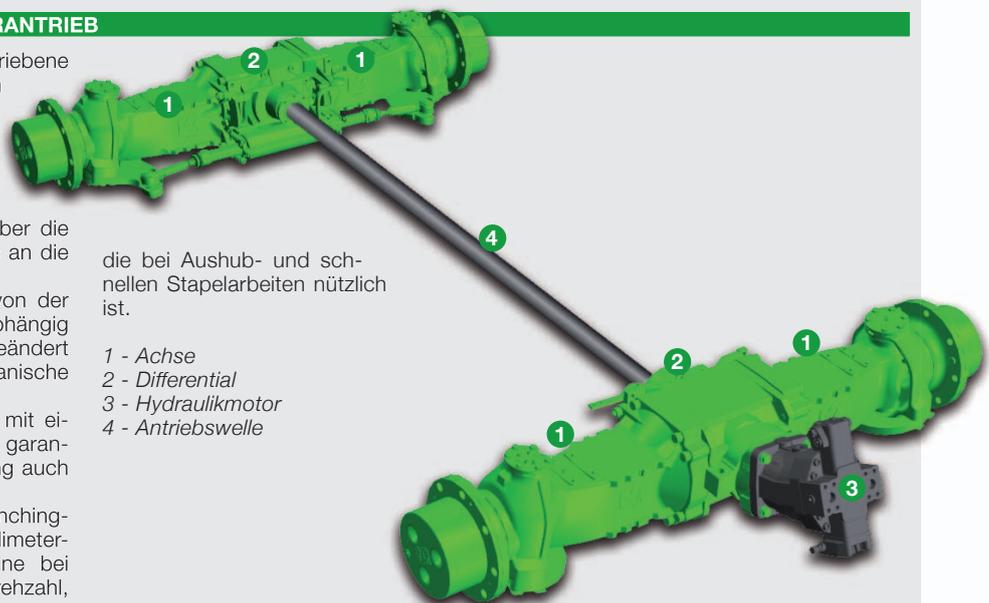
DIE HYDRAULIKANLAGE

Die Maschine ist mit einer Zahnrad-Hydraulikpumpe ausgestattet. Der Durchfluss des Hydrauliköls variiert abhängig von der Motordrehzahl, die direkt über das Gaspedal gesteuert wird.



DER HYDROSTATISCHE FAHRANTRIEB

Die vom Dieselmotor angetriebene Hydrostatpumpe erzeugt einen Ölfluss, der an den hydrostatischen Motor geleitet wird - der direkt auf dem Differential der Hinterachse angeflanscht ist - und von diesem in mechanische Energie umgewandelt. Über die Antriebswelle wird diese Energie an die Räder übertragen. Die Fahrgeschwindigkeit kann von der niedrigsten bis zur Höchsten abhängig vom Druck auf das Gaspedal geändert werden, ohne dass eine mechanische Schaltung erforderlich ist. Die überzeugende Kombination mit einem permanenten Allradantrieb garantiert eine optimale Straßenhaftung auch in den kritischsten Situationen. Die hydraulische Steuerung mit Inching-Control-Pedal gestattet die millimetergenaue Steuerung der Maschine bei Erhaltung einer hohen Motordrehzahl,



die bei Aushub- und schnellen Stapelarbeiten nützlich ist.

- 1 - Achse
- 2 - Differential
- 3 - Hydraulikmotor
- 4 - Antriebswelle

DIE ACHSEN

SCLECHT BEFAHRBARES GELÄNDE? JA, BITTE!

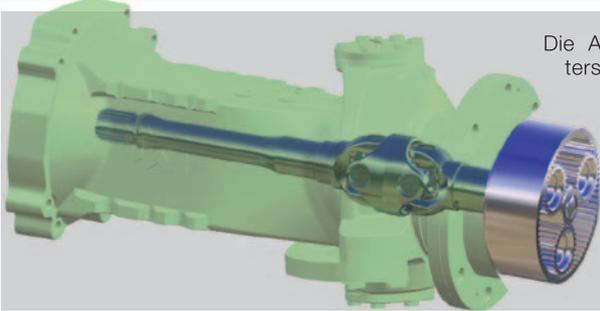


SERIENMÄSSIGE ROBUSTHEIT UND ZUVERLÄSSIGKEIT

Um hohen Einsatzansprüchen zu genügen, hat Merlo sich entschlossen, selbst eine kompakte und gleichzeitig robuste Achse mit Planetenunersetzungsgetrieben zu entwickeln. Der serienmäßige permanente Allradantrieb sorgt für eine gleichmässige Verteilung der Antriebskraft

Die Hinterachse kann frei pendeln. Dies gestattet es, den Unebenheiten des Bodens auch im extremen Gelände zu folgen, wobei in jedem Moment eine solide Traktion an allen Reifen geboten wird. Auf diese Weise wird das Durchdrehen der Räder reduziert und die Haftung auch an starken Neigungen garantiert.

Wenn erforderlich gestattet die 100 %-ige Sperre des hinteren Differentials (auf Wunsch erhältlich), den Stapler auch aus den schlammigsten Böden herauszuholen.

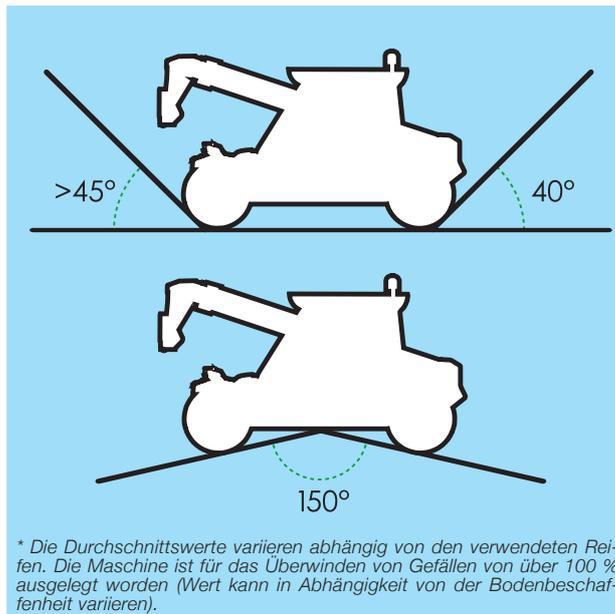


Die Achsen wurden mit Planetenuntersetzungsgetrieben ausgelegt. Die von den Technikern von Merlo entwickelte Kinematik verringert die Geräuschentwicklung und das Nicken während des Bremsens und Beschleunigens und verbessert so die Kurvenfahrt und die Fahrten unter Last

BREMUNG AN VIER RÄDERN

Die Betriebsbremsen sind Scheibenbremsen mit hydraulisch servogesteuertem Schwimmsattel. Die Bremsanlage ist für höchste Betriebssicherheit als Zweikreisssystem ausgelegt. Die Feststellbremse mit automatischem Einrasten beim Ausschalten des Dieselmotors ist eine unabhängige Scheibenbremse, die auf die Hauptantriebswelle wirkt.

Die Eignung für Offroad-Wege wird durch die Anstell-, Austritts- und Geländewinkel deutlich, die für die Kategorie besonders hoch sind.



* Die Durchschnittswerte variieren abhängig von den verwendeten Reifen. Die Maschine ist für das Überwinden von Gefällen von über 100 % ausgelegt worden (Wert kann in Abhängigkeit von der Bodenbeschaffenheit variieren).

DREI LENKARTEN

Die vier Antriebsräder sind lenkbar und mit hydraulischer Servo-Unterstützung versehen. Es können drei Lenkarten ausgewählt werden, dies bei automatischer Resynchronisierung der Räder im Fall des Verlusts der Fluchtung (durch Lenken bis

zum Endanschlag).
 der Räder im Fall des Verlusts der Fluchtung (durch Lenken bis zum Endanschlag).
 • Vorderradlenkung für die Fahrt auf der Straße (Abb. A).
 • Allradlenkung um kleinere Lenkradien zu

erzielen (Abb. B).
 • Hundegang für seitliche Versetzungen der Maschine ohne Verlust der Längsfluchtung (Abb. C).
 Der Lenkradius bei Allradlenkung liegt weit unter dem eines normalen Gerätes mit einfacher Lenkung.



DER WERT DER TECHNOLOGIE

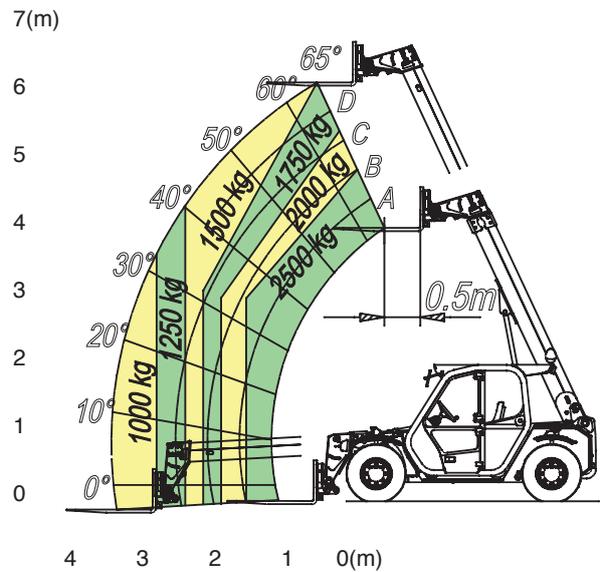
DIE TATSACHEN SPRECHEN FÜR SICH

DIE VIELSEITIGKEIT IST BEEINDRUCKEND

Sich für den neuen P 25.6 zu entscheiden, bedeutet, Tag für Tag die Vorteile einer hochmodernen Technologie und die Zuverlässigkeit einer sicheren und komfortablen Maschine zu entdecken, der man stets Höchstleistungen abverlangen kann.

- 1 - Schwere Umschlagarbeiten.
- 2 - Stallreinigung.
- 3 - Schnelles Laden und Stapeln.
- 4 - Schleppen von Anhängern und landwirtschaftlichen Geräte auf der Straße.



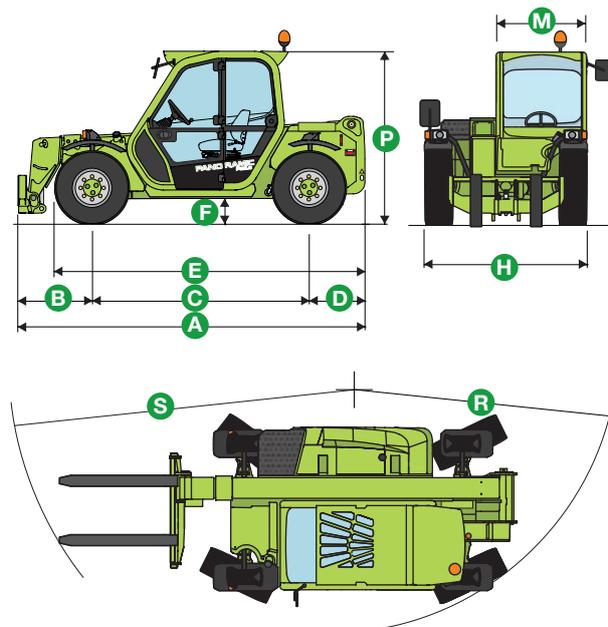


MERKMALE UND LEISTUNGEN

Leergewicht mit Gabeln (kg)	4750
Max. Tragfähigkeit (kg)	2500
Hubhöhe (m)	5,9
Max. Ausladung (m)	3,3
Hubhöhe bei max. Tragfähigkeit (m)	4,7
Ausladung bei max. Tragfähigkeit (m)	1,4
Tragfähigkeit bei max. Höhe (kg)	1750
Tragfähigkeit bei max. Ausladung (kg)	1000
Motor (Marke/Zylinder)	Kubota/4
Motorleistung Tier 3 (kW/PS)	55/75
Kraftstofftank (l)	70
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	36
Hydraulikanlage – Zahnradpumpe (bar/l/min)	210/80
Hydrauliköltank (l)	70
Elektrische Anlage (V)	12
Batterie (Ah)	100
Kabine gemäß ROPS/FOPS	●
Steuerungen mit mechanischem proportionalem Joystick	●
Steuerungen mit elektromechanischem Joystick	○
Tac-Lock-Verriegelung der Anbaugeräte	●
Hydraulischer Zusatzsteuerkreis am Auslegerkopf	●
Hydrostatischer Fahrtrieb	●
Finger-Touch-Richtungsumkehrvorrichtung	●
Fahrsteuerung Inching-Control	●
Permanenter Allradantrieb	●
Allradlenkung	●
Scheiben-Betriebsbremsen	●
Automatische Feststellbremse	●
Reifen 12-16.5	●
Reifen 12/75-18	○
Differentialsperre am Heck	○
Vier Arbeitsscheinwerfer auf der Kabine (2 V + 2 H)	○
Manuelle Klimaanlage	○
Dachscheibenwischer	●
12 V-Stromanschluss am Auslegerkopf	○
Manueller Batterietrennschalter	○
Sonnenrollo	●
Zulassung als Landwirtschaftstraktor	○

ABMESSUNGEN (mm)

A (mm)	3900
B (mm)	835
C (mm)	2450
D (mm)	615
E (mm)	3480
F (mm)	270
H (mm)	1800
M (mm)	995
P (mm)	1920
R (mm)	3370
S (mm)	4200



● Serienmäßig. ○ Auf Wunsch.

Die in dieser Dokumentation beschriebenen Modelle können mit Optionen oder Sonderausrüstungen ausgestattet sein, die nicht Teil der Serienausstattung sind und auf Wunsch geliefert werden. In einigen Ländern könnten aufgrund von Auflagen des Marktes oder gesetzlicher Bestimmungen nicht alle Modelle oder Anbaugeräte erhältlich sein. Die technischen Daten und Informationen wurden im Moment des Drucks aktualisiert. Wir behalten uns das Recht auf Änderungen und Aktualisierungen aufgrund der technologischen Weiterentwicklung ohne Vorankündigung vor. Aktualisierungen hinsichtlich unserer Produkte und Leistungen erfahren Sie bei Ihrem Merlo-Händler.



MERLO S.P.A.

Via Nazionale, 9 - 12010 S. Defendente di Cervasca - Cuneo - Italia

Tel. +39 0171 614111 - Fax +39 0171 684101

www.merlo.com - info@merlo.com

MERLO DEUTSCHLAND GMBH

Ahrensstr. 2, D-28197 Bremen

Tel. +49 421 3992 0 - Fax +49 421 3992 239

www.merlo.de - info@merlo.de

